

Niederschrift

über die 26. öffentliche Sitzung in der X. Wahlperiode der Gemeindevertretung der Gemeinde Modautal am Montag, dem 04.11.2019, 19:30 Uhr, im Sitzungssaal der Hofreite, Odenwaldstr. 32 in Brandau.

Von der **Gemeindevertretung** waren anwesend:

CDU

Marc Lampert
Marita Keil
Diana Lautenschläger
Thilo Gehrish
Gerlinde Schütz
Kevin Klemm
Dr. Rolf Hartmann
Dieter Roßmann
Manuela Ruppel
Marei Wehner
Jan Feick

SPD

Georg Werner Balß
Georg Walter Marquardt
Maria Jansen
Margrit Herbst
Hans-Dieter Wenzel
Gerhard Weick
Ingo Bickelhaupt

GRÜNE

Susanne Hoffmann-Maier
Barbara Walter
Dirk Fokken
Franziska Jährling

Entschuldigt fehlte:

Christine Matthes

- SPD -

Vom **Gemeindevorstand** waren anwesend:

Bürgermeister
Beigeordneter
Beigeordneter
Beigeordnete

Jörg Lautenschläger
Günter Lust
Markus Weiß
Gertraud Lauer

Gäste:

Herr Kremer (Forstamt Darmstadt)
Herr Krauß (Büro Eckermann & Krauß GmbH)
Herr Helfrich (Infrapro)

Schriftführerin:

Sabine Höflich

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Georg Werner Balß eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn Ingo Bickelhaupt als Nachrücker, und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung

- TOP 1:** Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 2: Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 02.09.2019
TOP 3: Bericht des Gemeindevorstandes
TOP 4: Bericht aus den Verbänden
TOP 5: Wahl der Stellvertreterin/des Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Modaugebiet; **Drucksache 159/X**
TOP 6: 5. Änderung der Entwässerungssatzung und Gebührenbedarfsberechnung für die Jahre 2020/2021; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 160/X**
TOP 7: Waldwirtschaftsplan 2020; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 161/X**
TOP 8: 2. Änderung der Verwaltungskostensatzung der Gemeinde Modautal; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 162/X**
TOP 9: 1. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Gemeinde Modautal; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 163/X**
TOP 10: Erlass einer Feldwegesatzung der Gemeinde Modautal; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 164/X**
TOP 11: Bauleitplanung Aufstellung eines Bebauungsplans „Am Geisberg“ in der Gemarkung Brandau; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 165/X**
TOP 12: Vergabe Catering Kindergärten „Sonnenblume“ Brandau und „Pfiffikus“ Ernsthofen; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 166/X**
TOP 13: Mitteilungen

TOP 2 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 02.09.2019

Ein neues Deckblatt der Sitzungsniederschrift vom 02.09.2019 wird den Gemeindevertretern ausgehändigt, da bei der Aufzählung der Anwesenheit die Namen Maria Jansen und Thilo Gehrisch fehlten.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt fest, dass gemäß § 29 (Niederschrift) der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und die Ausschüsse innerhalb der Frist keine weiteren Einwendungen erhoben wurden und somit die Niederschrift der Sitzung vom 02.09.2019 genehmigt ist.

TOP 3 Bericht des Gemeindevorstandes

Der Bürgermeister berichtet zu folgenden Themen:

1. Architektenleistung Umbau und Erweiterung „Alte Schule“ in Asbach

Auf Grundlage der von Herrn Glasmann erstellten Projektbeschreibung wurden drei qualifizierte Architekturbüros aufgefordert, für die Architektenleistung Umbau und Erweiterung der „Alten Schule“ in Asbach ein Angebot abzugeben. Die Vergabe erfolgte an den günstigsten Bieter die Planungsgruppe Darmstadt zum vorläufigen Bruttoangebotspreis von 56.962,34 €.

2. Geländer Wurzelbach Allertshofen

Zur Erneuerung des stark beschädigten Geländers am Wurzelbach in Allertshofen wurden fünf Firmen aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Zum Vergabetermin lagen zwei Angebote vor. Die Vergabe erfolgte an den günstigsten Bieter die Firma Draht Weissbäcker, Dieburg zum vorläufigen Bruttoangebotspreis von 10.670,14 €.

3. Umsetzung der E-Rechnungsverordnung und Einführung eines ganzheitlichen Dokumentenmanagements

Bis zum 18.04.2020 müssen Kommunen die Voraussetzungen dafür schaffen, dass sie elektronische Rechnungen („E-Rechnungen“) empfangen und weiterverarbeiten können. Die Grundlage dafür bildet eine EU-Richtlinie, die mit dem sogenannten E-Rechnungsgesetz in deutsches Recht umgesetzt wurde. Da Digitalisierung im öffentlichen Sektor immer mehr an Bedeutung gewinnt, beabsichtigt die Gemeindeverwaltung im Zuge dieser Verpflichtung zur Einführung der E-Rechnung nicht nur die Einführung eines Dokumentenmanagementsystems (DMS) für die Ablage eingescannter Rechnungen und erzeugter Dateien in unserer Buchhaltungssoftware, sondern darüber hinaus die Einführung eines ganzheitlichen Dokumentenmanagements für die Gemeinde Modautal. Unser Finanzsoftwareanbieter H & H Berlin wurde gemeinsam mit seinem Kooperationspartner LCS Computerservice GmbH, Schlieben zum Bruttoangebotspreis von 34.849,15 € beauftragt, die Software inkl. Lizenzen zu liefern und zu installieren. Die Umsetzung erfolgt in zwei Schritten im Jahr 2019 und 2020.

4. Anschluss Ortsteil Neunkirchen an die Wasserversorgung Lützelbach

Für die maschinentechnische Ausrüstung des Hochbehälters Lützelbach für die vorgesehene Verbindungsleitung nach Neunkirchen wurde das Ingenieurbüro Unger, Darmstadt zum vorläufigen Bruttoangebotspreis von 19.823,88 € beauftragt, die Planungs-, Ausschreibungs- und Objektüberwachungsarbeiten auszuführen.

Das Büro Unger wurde ebenfalls für die Ingenieurleistungen bezüglich der EMSR-Technik (elektrische Mess-, Steuer- und Regelungstechnik) zum vorläufigen Bruttoangebotspreis von 21.012,59 € beauftragt.

Das Büro ist bereits für die Ingenieurleistungen des Rohrleitungsbaus beauftragt und hat auch die Machbarkeitsstudie durchgeführt.

5. Stauraumkanal Brandau

Die Tiefbauarbeiten für den Stauraumkanal Brandau sind zum größten Teil durchgeführt. In dieser Woche soll die Zufahrtsstraße über dem Kanal neu asphaltiert werden. Die Arbeiten an der Maschinenteknik und EMSR-Technik beginnen in Kürze. Der Bestandskanal war nicht, wie in den Bestandsunterlagen vermerkt, mit Betonrohren sondern mit Asbestzementrohren gebaut. Dadurch entstehen für die Schneidarbeiten und die Entsorgung zusätzliche Kosten, die über einen Nachtrag abgerechnet werden.

Der Gemeindevorstand hat sich außerdem dafür entschieden, die Datenübertragung zwischen Stauraumkanal und Kläranlage nicht, wie ausgeschrieben, über eine Funkverbindung sondern über ein Erdkabel zu gewährleisten. Eine Kabelverbindung funktioniert zuverlässiger und das Ausfallrisiko ist geringer. Hierdurch fallen zusätzliche Kosten in Höhe von 10.219,28 € brutto an.

6. Kläranlage Ernthofen

Ein Tauchkörper ist aufgrund eines Ketten- und Lagerschadens ausgefallen. Die Ersatzteile wurden zum Bruttoangebotspreis von 11.834,55 € bei der Firma AQUAconcept GmbH in Hademar bestellt. Der Ausfall des Anlagenteils wurde der Unteren Wasserbehörde gemeldet. Die Mitarbeiter der Kläranlage haben einen Teichbelüfter provisorisch im Becken der Tauchkörper installiert, da die Lieferzeit für die Ersatzteile ca. 8 Wochen dauert. Durch die provisorische Installation können die Grenzwerte weiterhin eingehalten werden. Der Bürgermeister lobt das Improvisationstalent der Kläranlagenmitarbeiter.

7. Abgasabsauganlage Feuerwehrgerätehaus Allertshofen/Hoxhohl

Der Einbau einer Abgasabsauganlage in die Fahrzeughalle des Feuerwehrgerätehauses Allertshofen/Hoxhohl wurde an die Firma Lübbecke zum Bruttoangebotspreis von 9.681,04 € vergeben. Das Fehlen einer solchen Anlage wurde vom Technischen Prüfdienst bemängelt.

8. Regenerierung Tiefbrunnen Asbach

Im Zuge einer Brunnenbefahrung des Tiefbrunnens Asbach wurde festgestellt, dass die Filterstrecke stark verockert ist. Dies führt zu erhöhten Unterhaltungskosten bei der UV- und Entsäuerungsanlage. Von der Firma PFH Pumpen aus Hanau lag uns ein Angebot zur Brunnenregenerierung zum vorläufigen Bruttoangebotspreis in Höhe von 6.178,48 € vor, das vom Gemeindevorstand beauftragt wurde.

Bei der Brunnenregenerierung handelt es sich um eine Investition, die nicht im Haushaltsplan 2019 vorgesehen ist. Aufgrund der Dringlichkeit wurden außerplanmäßige Ausgaben für die Regenerierung beschlossen. Für die Wasserversorgung sind noch ausreichend Investitionsmittel vorhanden.

9. Kindertagesstätte Ernthofen

Als Außengruppe der Kindertagesstätte Ernthofen wurde am 14.10.2019 die neue Bauwagengruppe in Betrieb genommen. Derzeit sind neun Kinder bis 13:00 Uhr in der Gruppe. Davon wechseln vier Kinder mit einer Erzieherin ab mittags in die Kindertagesstätte Am Kirchberg. Eine Zaunanlage um das Gelände der Bauwagengruppe neben der Schule wurde vor Inbetriebnahme als Staketenzaun noch fertiggestellt. Außerdem wurden noch Stellplätze für die Mitarbeiterinnen angelegt. Das Anschluss- und Toilettengebäude ist bis auf den Außenputz fertiggestellt.

10. Integrative Kindertagesstätte Roßdorf

Das BHZ Roßdorf Soziale Dienste GmbH plant den Bau und Betrieb einer integrativen Kindertagesstätte. Die Kindertagesstätte soll im Hinblick auf die Aufnahme von Kindern mit Handicap baulich und personell mit erweiterten Standards gebaut und betrieben werden. Die Gemeinde Roßdorf und das BHZ Roßdorf bieten den umliegenden Kommunen eine Platzreservierung in dieser Kindertagesstätte an. Der Gemeindevorstand hat beschlossen, hierzu eine Absichtserklärung für ein Kind mit Integrationsbedarf abzugeben. Der monatliche Kostenbeitrag für ein Kind wird derzeit mit 1.385,00 € kalkuliert.

11. TV Asbach

Seit Jahren gibt es zwischen dem TV Asbach und der Gemeinde Modautal Differenzen über die Auslegung der notariellen Vereinbarung zum Sportplatz und Sportheim in Asbach. Die jüngsten Streitigkeiten beziehen sich auf die vom Verein vorgenommene Küchenrenovierung und das an die Gemeinde zu zahlende Nießbrauchentgelt. Zur Beilegung der unterschiedlichen Auffassungen findet nächste Woche ein Gesprächstermin unter Einbeziehung des jeweiligen Rechtsbeistandes statt. Die Gemeinde Modautal wird hierbei vom Rechtsanwalt Dr. Berg aus Darmstadt beraten.

12. Sparkasse Darmstadt

Aufgrund der Veränderung des Einlagezinses bei der Europäischen Zentralbank hat die Sparkasse Darmstadt das Verwahrentgelt (negative Zinsen) zum 01.10.2019 von 0,4 % auf 0,5 % erhöht.

13. Wertstoffsammelstelle

Die Wertstoffsammelstelle „Dunkle Platte“ in Reinheim für die Bürger der Kommunen Reinheim, Ober-Ramstadt, Fischbachtal und Groß-Bieberau wird zum 01.01.2020 geschlossen. Die Bürger sollen laut Pressemitteilung der Kommunen zukünftig den privaten Containerdienst Korb in Roßdorf oder die Wertstoffsammelstelle an der Kläranlage in Ernthofen nutzen. Bisher kommen rund 20 % der Anlieferer aus der Stadt Ober-Ramstadt, vornehmlich aus den Stadtteilen Ober- und Nieder-Modau. Sollte es durch die Schließung der „Dunklen Platte“ zu einem deutlichen Anstieg der Anlieferer aus den anderen Kommunen kommen, führt dies aufgrund der eingeschränkten Platzverhältnisse auf der Wertstoffsammelstelle in Ernthofen zu Problemen.

14. Barrierefreier Haltestellenausbau

In der Gemeinde Modautal wurden in den letzten Wochen fünf Haltestellensteige barrierefrei ausgebaut (2 x Schorsch-Schellhaas-Weg, 2 x Ernthofen Schule, 1 x Brandau Mitte). Im Bereich des Gemeindeparkplatzes Brandau wird ab dieser Woche noch der zweite Haltestellensteig der Haltestelle Brandau Mitte ausgebaut.

15. Grundhafte Erneuerung Ortsdurchfahrt Lützelbach

In dieser Woche beginnt der zweite Bauabschnitt der Baumaßnahme zur Erneuerung der Fahrbahn und Gehwege. Der erste Bauabschnitt mit einer Mittelinsel als Querungshilfe und zwei barrierefreie Bushaltestellen ist weitgehend abgeschlossen. Die Bauarbeiten haben rund 14 Tage Verzug. Während des zweiten Bauabschnitts muss auf der Buslinie MO2 in Lützelbach umgestiegen werden, da eine Durchfahrt oder Umleitung der Busse innerhalb Lützelbach in diesem Bauabschnitt nicht möglich ist.

16. Dialektdachverband Hessen e. V.

Der Gemeindevorstand hat auf Vorschlag von Herrn Ehmke beschlossen, dem Verein Dialektdachverband Hessen e. V. beizutreten. Der Mitgliedsbeitrag beträgt derzeit 12,00 € im Jahr. Auf der Strecke eines bestehenden Wanderweges ist die Einrichtung eines Mundartweges angedacht.

17. DADINA

Die Verbandsversammlung der DADINA beabsichtigt, zum 20.04.2020 ein neues Buskonzept umzusetzen. Die Linie MO1 soll zukünftig ab Darmstadt Hauptbahnhof über Ober-Ramstadt nur noch bis Rohrbach mit Gelenkbussen verkehren. Hierdurch soll die Transportkapazität in den teilweise überfüllten Bussen erhöht und die Dieselemission pro Fahrgast gesenkt werden. Die Pünktlichkeit soll erhöht werden. Damit würde Asbach zukünftig nicht mehr von der Linie MO1 angefahren werden. Das Wenden von Gelenkbussen ist in Asbach nicht möglich. Die Linie MO3 hätte zukünftig einen einheitlichen Fahrtweg von Reinheim über Groß-Bieberau, Rodau und Asbach nach Ernsthofen. Der Verkehr auf dieser Linie soll laut DADINA erweitert werden. Eine neue Linie MO4 von Webern über Klein-Bieberau, Asbach, Rohrbach, Modau nach Neutsch soll entstehen. Durch diese Linie sollen die Orte Klein-Bieberau und Webern an die MO3 und Asbach an die MO1 sowie Neutsch an die Linie O angebunden werden. Die Direktverbindungen zur Schule in Ernsthofen werden laut DADINA erhalten. Von Klein-Bieberau, Webern zur Schule nach Groß-Bieberau soll es lediglich Direktverbindungen zur ersten und sechsten Stunde geben. Der Bürgermeister hat als beratendes Mitglied des DADINA-Vorstandes und des Städte- und Gemeindebeirats Bedenken zum neuen Linienkonzept geäußert. Der Wegfall der Linie MO1 bedeutet für Asbach eine Verschlechterung, wie auch der weitgehende Wegfall der Direktverbindung von Klein-Bieberau und Webern nach Groß-Bieberau und Ernsthofen auf der Linie MO3. Ob diese Veränderungen durch die Linie MO4 kompensiert werden können, ist derzeit nicht absehbar. Konkrete Fahrplanentwürfe liegen der Gemeinde bislang nicht vor. Die Fahrplanveränderungen werden von der DADINA als Verbesserung des ÖPNV-Angebots angesehen und führen für die Zweckverbandsmitglieder zu zusätzlichen Kosten.

18. Haushaltsplanentwurf 2020

Eine seriöse Haushaltsplanung war bislang für das Jahr 2020 aufgrund fehlender Rahmendaten vom Kreis und vom Land nicht möglich.

Seit letzter Woche liegen der Gemeinde die Daten des Landes Hessen zum Kommunalen Finanzausgleich vor. Vorausgesetzt dass der Hebesatz der Kreis- und Schulumlage bei zusammen 53,45 % bleibt (der Kreishaushalt wird den Städten und Gemeinden am 07.11.2019 vorgestellt), verschlechtert sich der Kommunale Finanzausgleich aus Schlüsselzuweisung und Kreis- und Schulumlage für die Gemeinde Modautal im nächsten Jahr um rund 327.000 €. Die Gemeinde erhält rund 75.000 € weniger Schlüsselzuweisung (1.498.794 €) und muss rund 252.000 € mehr an Kreis- und Schulumlage (3.628.325 €) zahlen. Seit 2007 hat sich der Saldo aus Schlüsselzuweisungen, ehemaligem Kreisausgleichstock und Kreis- und Schulumlage von damals rund -694.000 € um rund 1.436.000 € auf -2.130.000 € verschlechtert.

Die Orientierungsdaten für das Jahr 2020 und die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung liegen ebenfalls noch nicht vor, sollen aber Anfang November 2019 eintreffen. Mit den Orientierungsdaten erhalten die Städte und Gemeinden Vorgaben zur Planung der Entwicklung der Einkommensteuer, Grundsteuern, Gewerbesteuer, Umsatzsteuer und dem Familienleistungsausgleich.

19. Straßenbau „Am Steimel“ in Brandau

Die Straßenbaumaßnahme „Am Steimel 8-10“ steht vor dem Abschluss. Der Straßenunterbau, die Bordsteine und die Rinnen sind gesetzt. Die Asphaltierungsarbeiten stehen noch aus.

20. 2. Zwischenbericht 2019 zum Stand des Haushaltsvollzugs

Der Bürgermeister legt den Anwesenden den 2. Zwischenbericht 2019 über den Stand des Haushaltsvollzugs der Gemeinde zur Kenntnisnahme vor. Der Bericht umfasst die Monate Januar bis Oktober 2019.

TOP 4 Bericht aus den Verbänden

- Keine Beiträge

TOP 5 Wahl der Stellvertreterin/des Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Modaugebiet; Drucksache 159/X

Die SPD-Fraktion schlägt als Stellvertreter Ingo Bickelhaupt vor.

Da niemand widerspricht, wird durch Handaufheben abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja: 22 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Herr Bickelhaupt nimmt die Wahl an.

TOP 6 5. Änderung der Entwässerungssatzung und Gebührenbedarfsberechnung für die Jahre 2020/2021; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 160/X

Herr Krauß vom Büro Eckermann & Krauß GmbH stellt in seiner Präsentation die Abwassergebührenkalkulation der Gemeinde Modautal vor. Diese Präsentation wird den Mitgliedern der Gemeindevertretung per E-Mail zugestellt.

Wie bereits im Haupt- und Finanzausschuss beschlossen, soll die bisherige Gebühr (siehe Artikel 3 § 26a Tabelle) aus dem Entwurf der 5. Änderung der Entwässerungssatzung gestrichen werden.

Die Tabelle unter Artikel 3 § 26a sieht dann wie folgt aus:

Nenndurchfluss (Qn) in m³/h	Dauerdurchfluss (Q3) in m³/h	Gebühr/Monat
Qn 2,5	Q3=4	5,00 €
Qn 6	Q3=10	12,00 €
Qn 10	Q3=16	20,00 €

Auf Empfehlung des H.- u. F.-Ausschusses und einschließlich der oben genannten Änderung fasst die GeVe folgenden

Beschluss:

Zustimmung zum Entwurf der 5. Änderung der Entwässerungssatzung.

Abstimmungsergebnis: Ja: 21 Nein: 1 Enthaltungen: 0

**TOP 7 Waldwirtschaftsplan 2020; Beratung und Beschlussfassung;
Drucksache 161/X**

Einleitend trägt Herr Kremer, Revierleiter Modautal, allgemeine Erläuterungen zum Forstwirtschaftsbetrieb und zum Gemeindewald Modautal vor. Er berichtet über die aktuelle Situation im Gemeindewald. Danach teilt er den Sachstand der neuen Holzvermarktungsorganisation „Holzkontor Darmstadt-Dieburg-Offenbach AöR“ mit. Anschließend erörtert er die Eckdaten des Waldwirtschaftsplans 2020.

Auf Empfehlung des H.- u. F.-Ausschusses fasst die GeVe folgenden

Beschluss:

Zustimmung zu dem Entwurf.

Abstimmungsergebnis: Ja: 22 Nein: 0 Enthaltungen: 0

**TOP 8 2. Änderung der Verwaltungskostensatzung der Gemeinde Modautal;
Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 162/X**

Auf Empfehlung des H.- u. F.-Ausschusses fasst die GeVe folgenden

Beschluss:

Zustimmung zum beiliegenden Entwurf der 2. Änderung der Verwaltungskostensatzung.

Abstimmungsergebnis: Ja: 22 Nein: 0 Enthaltungen: 0

**TOP 9 1. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der
Kindertagesstätten der Gemeinde Modautal; Beratung und
Beschlussfassung; Drucksache 163/X**

Der Bürgermeister erläutert ausführlich den Sachverhalt.

Die Stellungnahmen des Elternbeirates der Kindertagesstätte „Pfiffikus“ und der Kindertagesstätte „Sonnenblume“ wurden den Mitgliedern der Gemeindevertretung vorab per E-Mail übersandt und zusätzlich in der heutigen Sitzung ausgeteilt.

Auf Empfehlung des H.- u. F.- und des SSK-Ausschusses fasst die GeVe folgenden

Beschluss:

Zustimmung zum beiliegenden Entwurf der 1. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Gemeinde Modautal.

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 2 Enthaltungen: 2

TOP 10 Erlass einer Feldwegesatzung der Gemeinde Modautal; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 164/X

Wie bereits in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses und des Haupt- und Finanzausschusses beschlossen, soll § 9 Abs. 1 4. folgenden Wortlaut erhalten „den Vorschriften des § 7, sowie des § 8 zuwiderhandelt“.

Auf Empfehlung des B.- u. U.- und des H.- u. F.-Ausschusses und einschließlich der oben genannten Änderung fasst die GeVe folgenden

Beschluss:

Zustimmung zum beiliegenden Entwurf der Feldwegesatzung der Gemeinde Modautal.

Abstimmungsergebnis: Ja: 22 Nein: 0 Enthaltungen: 0

TOP 11 Bauleitplanung Aufstellung eines Bebauungsplans „Am Geisberg“ in der Gemarkung Brandau; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 165/X

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt und teilt die in den Ausschusssitzungen besprochenen Änderungen mit:

Eine Eingriffs und Ausgleichsbilanzierung ist in einem 13 b Verfahren nicht zwingend notwendig. Im Erschließungsvertrag soll der Vorhabenträger verpflichtet werden, eine Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung durchzuführen. Das sich daraus ergebende Ökopunktedefizit soll vom Vorhabenträger gegenüber der Gemeinde ausgeglichen werden.

In den Bebauungsplan werden folgende Punkte aufgenommen bzw. geändert:

- Zisternen mit Drossel für Regenwasser sollen bindend festgesetzt werden, um die Mischkanalisation zu entlasten.
- Zulässig sind ausschließlich Sattel- und Walmdächer.
- Die Gesamtbreite der Dachaufbauten und Dacheinschnitte auf einer Dachseite darf höchstens 50 % der Trauflänge dieser Dachseite betragen.
- Zulässig sind ausschließlich Einzel- und Doppelhäuser.
- Die Firsthöhe und die Traufwandhöhe soll so festgesetzt werden, dass nur eine 1½ geschossige Bebauung möglich ist.

Herr Helfrich vom Büro Infrapro hat diese Änderungen in die Unterlagen zur Drucksache eingearbeitet. Den Anwesenden werden diese Änderungen in Form von vier Schauplänen (Systemschnitt gemäß Festsetzungen Entwurf, 2 Systemschnitte gemäß Festsetzungen Ausschüsse, Systemschnitt Alternativvorschlag) und korrigiertem Textteil zum Bebauungsplan Seite 1 bis 13 (Fassung vom 04.11.2019) ausgehändigt.

Herr Helfrich erklärt, dass es in der Hessischen Bauordnung keine „1½ Geschosse“ gibt sondern nur „Vollgeschosse“, so dass sich die Gemeindevertretung hier für die Anzahl der Vollgeschosse entscheiden muss. Des Weiteren erörtert er die verschiedenen Systemschnitte (Systemschnitt gemäß Festsetzungen Entwurf, Systemschnitt gemäß Festsetzungen Ausschüsse, Systemschnitt Alternativvorschlag) in Bezug auf die Firsthöhe, die Traufwandhöhe und die Bezugshöhe.

Frau Herbst stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, den Tagesordnungspunkt an die Ausschüsse zurück zu verweisen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 2 Enthaltungen: 5

**TOP 12 Vergabe Catering Kindergärten „Sonnenblume“ Brandau und „Pffifikus“
Ernsthofen; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 166/X**

Auf Empfehlung des H.- u. F.- und des SSK-Ausschusses fasst die GeVe folgenden

Beschluss:

Abschluss eines Werkvertrages mit Schrolls Catering Lorsch für die Mittagsverpflegung der Kindergärten Sonnenblume Brandau und Pffifikus Ernsthofen zu 3,20 € brutto pro Menü.

Abstimmungsergebnis: Ja: 22 Nein: 0 Enthaltungen: 0

TOP 13 Mitteilungen

- Herr Balß teilt mit, dass die zentrale Feierstunde des Landkreises Darmstadt-Dieburg zum Volkstrauertag am Sonntag, 17. November 2019, um 14:30 Uhr am Ehrenmal der Kriegsgräberstätte in Brandau stattfindet.
- Herr Balß weist auf den bevorstehenden Weihnachtsmarkt in Neunkirchen am 07.12.2019 und 08.12.2019 hin.

Den Mitgliedern der Gemeindevertretung wurde die Einladung zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes Neunkirchen am 07.12.2019 um 14:30 Uhr bereits per E-Mail am 31.10.2019 übersandt.

- Herr Balß informiert, dass am 06.11.2019 um 19:00 Uhr in der Hofreite in Brandau die „Multiplikatorenveranstaltung“ zum Glasfaserausbau in Modautal mit der Deutschen Glasfaser Wholesale GmbH stattfindet.
- Herr Lautenschläger teilt dazu ergänzend mit, dass für alle Bürgerinnen und Bürger zwei Informationsabende zum Projekt Glasfaserausbau in Modautal terminiert sind:
 - Montag, 25.11.2019, 19:00 Uhr im Bürgerhaus Brandau
 - Dienstag, 26.11.2019, 19:00 Uhr in der Festhalle Ernsthofen

Ende der Sitzung: 21:55 Uhr
Modautal, den 05.11.2019

(Georg Werner Balß)
Vorsitzender der GeVe

(Sabine Höflich)
Schriftführerin